ZORN SEMINARE

Vollstreckungsmöglichkeiten aus dem Grundbuchblatt erkennen

Referenten:
Dieter Schüll, Experte für nationales und internationales Zwangsvollstreckungs- und Zwangsversteigerungsrecht

Dauer: 2,5 Std.

Seminarbeschreibung:

Das Seminar ist für Rechtsanwälte und qualifizierte Mitarbeiter geeignet.

Bei der Auswertung des Grundbuchauszuges werden häufig mögliche aber auch sogenannte ?versteckte? Vollstreckungsansprüche übersehen und nicht verfolgt. Der Dozent zeigt anhand zahlreicher praktischer Beispielsfälle, wie Vollstreckungsmöglichkeiten erkannt und erfolgreich durchzusetzen sind.

Themenauswahl:
Erläuterungen zum Grundbuchblatt und seine Abteilungen
Erkenntnisse für die Zwangsvollstreckung aus Abteilung I
Warum ist die Eintragung einer Zwangssicherungshypothek sinnvoll?
Die Zwangssicherungshypothek als ?Retter in der Insolvenz?
Pfändungsmöglichkeit in eine Bruchteils/- oder Erbengemeinschaft
Eckpunkte zur Durchführung eines Zwangsversteigerungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung einer Gemeinschaft
Was verrät die Abteilung II über den Schuldner?
Auswirkungen der Pfändung eines eingetragenen Nießbrauchrechtes
Hemmt die Eintragung einer Auflassungsvormerkung weitere ZV Möglichkeiten in das Grundstück?
Pfändungsmöglichkeit der für einen Dritten vorrangig eingetragen Sicherungshypothek und Auswirkungen auf ein Zwangsversteigerungsverfahren
Pfändung und Verwertungsmöglichkeit einer Eigentümer-/oder Fremdgrundschuld